

Adobe Acrobat Reader

Beitrag von „Super-Lion“ vom 29. November 2005 19:16

Hallo Computer-Experten,

ich habe einen Acrobat Writer Version 5.0. Außerdem habe ich den Acrobat Reader 7.0. Wenn ich pdf-Dateien öffne, "springt" automatisch die Version 7.0 an.

Wenn ich allerdings bei Google einen Treffer anclicke, der eine pdf-Datei enthält, öffnet sich immer die Version 5.0 oder sogar 4.0, die sich wohl irgendwo noch in den Untiefen meines PCs befindet.

Kann mir jemand weiterhelfen, wie ich dies ändern kann?

Danke und Gruß

Super-Lion

Beitrag von „pepe“ vom 29. November 2005 20:03

Hallo,

das müsstest du in deinem Browser einstellen können. Bei meinem Mozilla geht das unter Bearbeiten->Einstellungen->Navigator->Hilfsanwendungen->application/pdf.

Aber auch im Internet Explorer und den anderen Browsern kannst du das Programm genau bestimmen, mit dem du die "pdfs" öffnen willst.

Gruß,

Peter

Beitrag von „Super-Lion“ vom 29. November 2005 20:30

Beim Internet Explorer konnte ich das leider nicht finden.

Weiß vielleicht noch jemand Rat?

Das nervt nämlich echt. Ich muss jede pdf-Datei, die ich öffnen möchte, erst einmal abspeichern und dann "Öffnen mit" anclicken.

Danke schon 'mal.

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 29. November 2005 21:31

Kann nur vermuten:

In deinem letztgenannten Satz sprachst du vom Dialogfenster:
"Öffnen mit".

In diesem Fenster gehst du auf "Programm auswählen" und dann suchst du den "Acrobat Reader 7" aus. Wenn er nicht aufgelistet ist, geh auf "Durchsuchen" und suche die ausführende Datei (bei mir c: Programme/adobe/acrobat7.0/reader/ "AcroRd32(.exe)"

Wichtig ist dass, du in dem erstgenannten fenster den Haken bei "Datei immer mit dem ausgewählten Programm öffnen" setzt.

Nun wird standardmäßig der Reader 7 benutzt. Weiß aber nicht, ob dass auch für direkt im Internet Explorer geöffnete PDFs gilt.